



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 24. April 2024

Knoerig: Hohe Bundesmittel für Schutz heimischer Wälder

In den vergangenen Jahren sind hohe Bundesmittel in den Schutz der heimischen Wälder geflossen. Wie CDU-Bundestagsabgeordneter Axel Knoerig in einer Presseerklärung mitteilt, wurden allein in den Jahren 2020 und 2021 fast 400 Vorhaben privater Waldbesitzer im Wahlkreis Diepholz/Nienburg gefördert. „Insgesamt wurden über 570.000 Euro an Zuschüssen im Rahmen des Konjunkturpaketes der vormaligen unionsgeführten Bundesregierung bewilligt“, so Knoerig.

Diese Zuwendungen erfolgten vor allem über das Förderprogramm „Nachhaltigkeitsprämie Wald“. Ein Antragsteller nutzte auch das „Investitionsprogramm Wald“, welches auf die Digitalisierung und Technik für eine nachhaltige Waldwirtschaft ausgerichtet war. Beide Programme sind inzwischen abgeschlossen.

Die Ampel-Regierung hat in der Nachfolge das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ aufgelegt. Seit dem Start im November 2022 wurden bisher erst zehn Förderungen im Wahlkreis Diepholz/Nienburg im Gesamtumfang von rund 34.600 Euro bewilligt. „Das macht deutlich, dass das Programm an der Realität vorbeigeht“, erklärt der Abgeordnete. „Fachleute haben von Anfang an darauf hingewiesen, dass die geförderten Stilllegungen von Waldgebieten der falsche Weg sind. Stattdessen sollte man eine nachhaltige Bewirtschaftung fördern, um den Wald für den Klimawandel fit zu machen und die regionale Holznutzung im Sinne des ökologischen Ressourcenschutzes zu unterstützen. Wir als CDU setzen uns für ein zukunftsfähiges Waldmanagement ein und haben einen Antrag für ein entsprechendes Vergütungssystem der Waldeigentümer in den Bundestag eingebracht, das von der Ampel-Mehrheit allerdings abgelehnt worden ist.“

Auch im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) unterstützt der Bund seit langem forstliche Maßnahmen, wie den Waldumbau und die Wiederbewaldung. Für die Umsetzung der Förderangebote sind die Länder zuständig.